

1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung




- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname:** Score Profi
- **Artikelnummer:** 405152, 405150
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:** Fungizid
- **Hersteller/Lieferant:**
Renovita AG
Weidstrasse 11
9535 Wilen b. Wil
- **Ansprechperson:** Herr Patrice Arnet, info@renovita.ch
- **Telefon:** +41 71 955 00 55 **Fax:** +41 71 955 00 50
- **Notfallauskunft:** Tel. 145, Tox Info Suisse (www.toxi.ch)

2 Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäss Richtlinie (EU) 1272/2008:**

Aspirationsgefahr	Kategorie 1	H304
Augenreizung	Kategorie 2	H319
Chronische aquatische Toxizität	Kategorie 1	H410

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung:** Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- **★ Gefahrenpiktogramme:**

		
---	---	---
- **Signalwort:** Gefahr
- **Gefahrenhinweise:**

H304	kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H319	verursacht schwere Augenreizung.
H410	sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- **Sicherheitshinweise:**

P102	darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P280	Schutzhandschuhe/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P301+P310	BEI VERSCHLUCKEN, sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder einen Arzt anrufen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN, einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P331	KEIN Erbrechen herbeiführen.
P337+P313	bei anhaltender Augenreizung: ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P391	verschüttete Mengen aufnehmen.
P501	Inhalt / Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.
- **Zusätzliche Angaben:**

EUH066	wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
EUH401	zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.
- **Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:** solvent naphtha (petroleum), highly arom.

- **2.3 Sonstige Gefahren:** keine bekannt.

3 Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

- **3.2 Gemische**
- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registernummer	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration
solvent naphtha (petroleum), highly arom.	64742-94-5 265-198-5 922-153-0 01-2119451097-39-0002	Asp. Tox. 1; H304 Aquatic Chronic2; H411	60-70% W/W
Difenoconazol	119446-68-3	Acute Tox. 4; H302 Aquatic Acute1; H400 Aquatic Chronic1; H410	23.2% W/W
poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-9-octadecenyl-omega-hydroxy-, (Z)-	9004-98-2	Acute Tox. 4; H302 Eye Dam. 1; H318	1-5% W/W
Calciumdodecylbenzolsulfat verzweigt	70528-83-5 68953-96-8 26264-06-2 11117-11-6 274-654-2 273-234-6 234-360-7	EyeDam. 1; H318 Skin Irrit.2; H315 Aquatic Chronic2; H411	1-5% W/W
2-Methylpropan-1-ol	78-83-1 201-148-0 01-2119484609-23-0012	Flam. Liq.3; H226 STOT SE3; H335 Skin Irrit.2; H315 Eye Dam.1; H318 STOT SE3; H336	1-3% W/W

Stoffe, für die es gemeinschaftliche Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz gibt.

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweisen finden Sie unter Abschnitt 16

4 Erste-Hilfe-Massnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:** bitte halten Sie das Gefäss, die Etikette oder das Sicherheitsdatenblatt bereit, wenn Sie das Toxikologische Informationszentrum oder einen Arzt anrufen, oder einen Arzt zu einer Behandlung aufsuchen.
- **Einatmen:** Betroffenen an die frische Luft bringen. Bei unregelmässiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Betroffenen warm und ruhig lagern. Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen.
- **Hautkontakt:** beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Sofort mit viel Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen. Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.
- **Augenkontakt:** sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Kontaktlinsen entfernen. Eine sofortige ärztliche Betreuung ist notwendig.
- **Verschlucken:** bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Wegen des Gehalts an Petroleumdestillaten und/oder aromatischen Lösemitteln kein Erbrechen herbeiführen.
- **4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
- **Symptome:** Aspiration kann zu Lungenödem und Pneumonie führen.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

- **Ärztlicher Rat:** es gibt kein spezifisches Gegengift. Symptomatische Behandlung. Wegen des Gehalts an Petroleumdestillaten und/oder aromatischen Lösemitteln kein Erbrechen herbeiführen.

5 Massnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Löschmittel bei kleinen Bränden:** Wassersprühnebel, alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.
- **Löschmittel bei grossen Bränden:** alkoholbeständiger Schaum. Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:** Da das Produkt brennbare, organische Bestandteile enthält, bildet sich im Brandfall dichter, schwarzer Rauch der gefährliche Verbrennungsprodukte enthält (s. Abschnitt 10). Das Einatmen von Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen. Rückzündung auf grosse Entfernung möglich.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:** vollständigen Schutzanzug und umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

6 Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:** s. Schutzmassnahmen unter Punkt 7 und 8.
- **6.2 Umweltschutzmassnahmen:** weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:** auslaufendes Material mit brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen. In Behälter zur Entsorgung gemäss lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (s. Abschnitt 13). Bei Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte:** siehe Schutzmassnahmen unter Punkt 7 und 8. Siehe Hinweise zur Entsorgung in Abschnitt 13.

7 Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung:** keine besonderen Brandschutzmassnahmen erforderlich. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Persönliche Schutzausrüstung s. Abschnitt 8.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:** keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich. Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Nahrungs- und Futtermitteln sowie Getränken fernhalten. Physikalisch und chemisch stabil während mindestens 2 Jahren, wenn das Produkt in verschlossenem Originalgebinde bei Raumtemperatur aufbewahrt wird.
- **7.2.1. Lagerklasse:** 10
- **7.3 Spezifische Endanwendungen:** Pflanzenschutz registrierte Produkte: in Bezug auf die richtige und sichere Verwendung dieses Produkts, siehe bitte die Zulassungsbedingungen auf dem Produkteetikett.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

- **8.1 Zu überwachende Parameter:**

Inhaltsstoffe	Arbeitsplatzgrenzwert(e)	Art des Expositionsgrenzwerts	Quelle
Difenoconazol	8 mg/m ³	8 h TWA	Syngenta
solvent naphtha (petroleum), highly arom.	15 ppm, 100 mg/m ³	8 h TWA	SUPPLIER

Druckdatum 12.04.2018
Handelsname: Score Profi

überarbeitet am 12.04.2018 (Version 1.2)

2-Methylpropan-1-ol	1,600 ppm 50 ppm 100ppm 50 ppm 100 ppm 50 ppm, 23 mg/m ³	8 h TWA 15 min STEL 8 h TWA 8 h TWA 8 h TWA	NIOSH SUVA SUVA ACGIH DFG UK HSE
---------------------	--	---	---

Die folgenden Empfehlungen bezüglich der Überwachung der Exposition/persönlicher Schutzausrüstung beziehen sich auf die Herstellung, Formulierung und Abfüllung des Produkts.

- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Technische Schutzmassnahmen:** Eindämmung und/oder Trennung ist die technisch zuverlässigste Sicherheitsmassnahme falls die Exposition nicht vermieden werden kann. Das Ausmass dieser Sicherheitsmassnahmen hängt vom zutreffenden Risiko ab. Im Fall von Nebel oder Dämpfen, lokale Absaugsysteme verwenden. Exposition beurteilen und zusätzliche Massnahmen anwenden um die Schadstoffkonzentration unter dem zutreffenden Expositionslimit zu halten. Gegebenenfalls zusätzliche arbeitshygienische Beratung einholen.
- **Schutzmassnahmen:** die Verwendung von technischen Massnahmen sollte immer Vorrang vor persönlicher Schutzkleidung haben. Bei der Auswahl von persönlicher Schutzkleidung, professionelle Beratung beziehen. Persönliche Schutzausrüstung sollte nach entsprechenden Normen zertifiziert sein.
- **Atemschutz:** ein kombiniertes Gas, Dampf- und Partikelfrischlufgerät ist notwendig bis effiziente technische Massnahmen installiert sind. Schutz durch Luftreinigungsatmergeräte ist limitiert. Ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen in Fällen unbeabsichtigten Verschüttens, wenn Expositionskonzentrationen unbekannt sind oder wenn unter irgendwelchen Umständen die Luftreinigungsatmergeräte nicht genügend Schutz bieten.
- **Handschutz:** Chemikalienbeständige Handschuhe sollten benutzt werden. Handschuhe sollten zertifiziert sein gemäss einem angemessenen Standard. Handschuhe sollten eine minimale Durchlasszeit haben, die der Dauer der Exposition entspricht. Die Durchlasszeit der Handschuhe variiert in der Dicke, Material und Fabrikant. Handschuhe müssen entfernt und ersetzt werden, wenn sie Anzeichen von Abnutzung oder Chemikaliendurchbruch aufweisen.
Geeignetes Material: Nitrilkautschuk.
- **Augenschutz:** wenn Augenkontakt möglich ist, vollständig geschlossene Schutzbrille (Korbbrille) und Gesichtsschutz tragen.
- **Haut- und Körperschutz:** die Exposition evaluieren und chemikalienbeständige Kleider, gemäss dem möglichen Kontakt- und Durchdringungsverhalten des Materials, wählen. Nach Ablegen der Sicherheitskleidung mit Seife und Wasser waschen. Kleider vor Wiedergebrauch desinfizieren, oder Wegwerfkleidung benutzen (Overall, Schürze, Ärmel, Stiefel usw.). Wenn notwendig tragen: undurchlässiger Sicherheitsanzug.

9 Physikalisch-chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

• Aggregatzustand:	flüssig
• Form:	flüssig
• Farbe:	gelb bis braun
• Geruch:	aromatisch
• Geruchsschwelle:	keine Daten verfügbar
• pH-Wert:	5-9 bei 1% w/v
• Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	keine Daten verfügbar
• Siedepunkt/Siedebereich:	keine Daten verfügbar
• Flammpunkt:	71 °C Seta geschlossener Tiegel
• Verdampfungsgeschwindigkeit:	keine Daten verfügbar
• Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	keine Daten verfügbar
• untere Explosionsgrenze:	keine Daten verfügbar
• obere Explosionsgrenze:	keine Daten verfügbar
• Dampfdruck:	keine Daten verfügbar

Druckdatum 12.04.2018
Handelsname: Score Profi

überarbeitet am 12.04.2018 (Version 1.2)

• relative Dampfdichte:	keine Daten verfügbar
• Dichte:	1.071 g/cm ³ bei 20°C
• Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln:	keine Daten verfügbar
• Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:	keine Daten verfügbar
• Selbstentzündungstemperatur:	460 °C
• Thermische Zersetzung:	keine Daten verfügbar
• Viskosität dynamisch: kinematisch:	26.0 mPa.s bei 20 °C, 10.5 mPa.s bei 40 °C keine Daten verfügbar
• explosive Eigenschaften:	nicht explosiv
• oxidierende Eigenschaften:	nicht brandfördernd (nicht oxidierend)

- **9.2 Sonstige Angaben**
- **Mischbarkeit:** mischbar

Oberflächenspannung: 36.0 mN/m bei 25 °C

10 Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität:** keine Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität:** keine Informationen verfügbar.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** keine bekannt. Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** keine Information verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** keine Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** bei Verbrennung oder thermischer Zersetzung entstehen toxische und reizende Dämpfe.

11 Angaben zu Toxikologie

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

• Akute orale Toxizität:	LD50 weibliche Ratte, 3,129 mg/kg
• Akute inhalative Toxizität:	LC50 männlich und weibliche Ratte, > 5.17 mg/l, 4 h
• Akute dermale Toxizität:	LD50 männlich und weibliche Ratte, > 5.000 mg/kg
• Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Kaninchen schwach reizend
• schwere Augenschädigung/-reizung:	Kaninchen mässig reizend
• Sensibilisierung der Atemwege/Haut:	Meerschweinchen nicht hautsensibilisierend in Tierversuchen
• Keimzell-Mutagenität Difenoconazol: 2-Methylpropan-1-ol:	{ zeigte keine erbgutverändernde Wirkung im Tierversuch }
• Karzinogenität Difenoconazol: 2-Methylpropan-1-ol:	{ zeigte keine erbgutverändernde Wirkung im Tierversuch }
• Reproduktionstoxizität: Difenoconazol: 2-Methylpropan-1-ol:	{ Tierversuche zeigten keine reproduktionstoxische Effekte }
• Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition 2-Methylpropan-1-ol:	kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen
• Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition Difenoconazol:	{ in Prüfungen der chronischen Toxizität wurden keine

Druckdatum 12.04.2018
Handelsname: Score Profi

überarbeitet am 12.04.2018 (Version 1.2)

2-Methylpropan-1-ol:	schädlichen Wirkungen beobachtet. }
<ul style="list-style-type: none"> • Aspirationstoxizität solvent naphtha (petroleum), highly arom. 	

12 Umweltbezogene Angaben

• 12.1 Toxizität

• Toxizität gegenüber Fischen:	LC50 Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle), 3.7 mg/l, 96h
• Toxizität gegenüber Wirbellosen Wassertieren:	EC50 Daphnia magna (grosser Wasserfloh), 4.3 mg/l, 48h
• Toxizität gegenüber Wasserpflanzen:	EbC50 Desmodesmus subspicatus (Grünalge), 1.7 mg/l, 72 h ErC50 Desmodesmus subspicatus (Grünalge), 4.4 mg/l, 72 h

• 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

• Stabilität im Wasser Difenoconazol:	Abbau-Halbwertszeit: 1 d, nicht persistent im Wasser
• Stabilität im Boden Difenoconazol:	Abbau-Halbwertszeit: 149-187 d, nicht persistent im Boden

• 12.3 Bioakkumulationspotential

• **Difenoconazol:** hat ein hohes Bioakkumulationspotential.

• 12.4 Mobilität im Boden

• **Difenoconazol:** geringe Mobilität im Boden.

• 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

• **Difenoconazol:** Stoff wird weder als persistent, bioakkumulierend noch toxisch (PBT) angesehen. Stoff wird weder als sehr persistent noch als sehr bioakkumulativ (vPvB) angesehen.

• 12.6 Andere schädliche Wirkungen

• **Sonstige Angaben:** die Einstufung des Produkts basiert sich auf die Summierung der Konzentrationen von den eingestufteten Komponenten.

13 Hinweise zur Entsorgung

• 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung




• **Produkt:** keine stehenden oder fliessenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen. Abfälle nicht in den Abfluss schütten. Die Wiederverwendung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen. Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften entsorgen.

• **Verunreinigte Verpackungen:** Reste entleeren. Behälter dreimal ausspülen. Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgung zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung. Leere Behälter nicht wieder verwenden.

• **13.2 Abfallschlüssel (CH):** 02 01 08

14 Angaben zum Transport

• 14.1 UN-Nummer:	UN 3082
• 14.2 Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung:	
ADR/RID/ADN:	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Difenoconazol, Naphtha)
IMDG-Code:	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Difenoconazol, Naphtha)
IATA:	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Difenoconazol, Naphtha)
• 14.3 Transportgefahrenklassen	

ADR/RID/ADN/IMDG-Code:	Gefahrzettel Klasse 9 (verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände):  Kennzeichnung umweltgefährdende Stoffe: 
IATA:	Gefahrzettel Klasse 9 (verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände): 
• 14.4 Verpackungsgruppe:	III
• 14.5 Umweltgefahren/Marine Pollutant:	Ja
• 14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender:	Keine
• 14.7 Massengutbeförderung gemäss Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäss IBC-Code:	nicht anwendbar
• 14.8 Transport/weitere Angaben	
Kemler-Zahl:	90
Begrenzte Menge (LQ):	5L
Freigestellte Mengen (EQ):	Code: E1 30ml je Innenverpackung 1000ml je Aussenverpackung
Beförderungskategorie	3
Tunnelbeschränkungscode:	(-)

15 Rechtsvorschriften

- **15.1 Rechtsvorschriften:**
Das Produkt ist gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS/CLP) eingestuft und gekennzeichnet.
Wassergefährdungsklasse (CH): A
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Nicht verfügbar.

16 Sonstige Angaben

- **Weitere Informationen**
- **Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3:**
 - H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar
 - H302 gesundheitsschädlich bei Verschlucken
 - H304 kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein
 - H315 verursacht Hautreizungen
 - H318 verursacht schwere Augenschäden
 - H319 verursacht schwere Augenreizung
 - H335 kann die Atemwege reizen
 - H336 kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen
 - H400 sehr giftig für Wasserorganismen
 - H410 sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
 - H411 giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Druckdatum 12.04.2018
Handelsname: **Score Profi**

überarbeitet am 12.04.2018 (Version 1.2)

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

- **★ Daten gegenüber der Vorversion geändert**